

Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum
Herausgeber: Zappelnde Leinwand
Band: - (1923)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

W i e d e r e i n g e t r o f f e n !

DIE LIEBE VON ALEX. SCHMITZ.

Band I, vierte Auflage. Mit vielen, hochpikanten Illustrationen.

Aus dem Inhalt: Die Liebe — Die Leidenschaftliche — Die Kalte — Die Sentimentale — Die Verjüngung nach Prof. Steinach — Eine arabische Geschichte — Der vernünftige Ehemann — Die Geliebte des Herzens — Eine nackte Geschichte — Englische Schamhaftigkeit — Die Unschuld — Eine große Liebe auf Montmartre — Die jungfräuliche Braut — Die Liebesprobe — und 13 andere Kapitel. Ein zweiter Band ist in Vorbereitung.

DAS WEIB VON ALEX. SCHMITZ.

Band I und II, 4. Auflage. Mit unzähligen Illustrationen.

Das „Neue Winterthurer Tagblatt“ schreibt über dieses Werk: Der Verfasser hat auf Grund eingehender Studien die Rolle des Weibes im Liebesleben aller Völker und Zeiten in knapper und doch erschöpfender Weise zu schildern versucht. Daß ihm dies gelungen, wird jeder zugeben, der das weite Gebiet dieses Forschungszweiges kennt. Es ist kaum etwas Wichtiges ausgelassen und dabei doch jede Weiterschweifigkeit vermieden. Trotz dem reichen Tatsachenmaterial wird das Buch niemals trocken, sondern ist von der ersten bis zur letzten Seite fesselnd und anziehend. Man glaubt all die weiblichen Schönheiten und üppigen Liebesfeste des Altertums vor seinem geistigen Auge lebendig vorüberziehen zu sehen, wenn man die farbenprächtigen Schilderungen liest. Eine Fülle origineller Gedanken und Aussprüche über Frauen, Liebe und Ehe gibt dem Leser Stoff zu eigenem Nachdenken. Niemand wird das Buch gelangweilt aus der Hand legen, sondern es von Zeit zu Zeit immer wieder lesen.

Aus dem Inhalt des ersten Bandes: Die Schönheit des weiblichen Körpers — Europäische Schönheiten — Erhaltung der Schönheit, Toilettenkünste — Die Liebe — Das Weib im Urzustand — Die Liebesgebräuche der Ägypter, Hebräer, Israeliten und Juden, Babylonier, Perser, Indier, Araber, Türken, Chinesen, Japaner, Amerikaner, Griechen, Flötenspielerinnen — Lebensbilder berühmter Hetären usw.

Aus dem Inhalt des zweiten Bandes: Die Prostitution bei den Römern — Die legale Prostitution — Die Bordelle — Berühmte Kurtisanen und ihre Lobpreiser — Hebammen und Parfümeusen — Berühmte vornehme Buhlerinnen — Die körperliche Schönheit der Römerinnen — Römische Kaiser als Wüstlinge — Die Geschlechtskrankheiten der Römer — Die alten Deutschen — Die Ausschweifungen der Borgia — Die Unsitte des Adels und des Volkes — Die Maitressenwirtschaft — Maria Antoinette — Die Revolution — Napoleons Liebesleben — Deutsche Fürsten und ihre Maitressen — Die grobe Sinnlichkeit im Liebeswerben — Die Kleider als Lockmittel der Liebe — Unmäßigkeit in der Liebe — Das Bürgertum — Keuschheitsgürtel — Bäder und Badestuben — Die Erotik in der Konversation und anderes.

Band II befindet sich derzeit im Neudruck und ist erst in 1–2 Monaten wieder lieferbar. Ein III. Band ist in Vorbereitung. Jeder Band und jedes Werk ist für sich abgeschlossen.

Das neueste Werk von Alexander Schmitz:

Großer Originalroman **Vor der Sündflut!** Großer Originalroman

Preis pro Band Fr. 1.50 (statt Fr. 2.—), alle drei zur Zeit lieferbaren Bände auf einmal bezogen Fr. 4.— (statt Fr. 6.—), zuzüglich 10 Cts., resp. 50 Cts. Porto. Bei Voreinzahlung auf Postcheckkonto VIII/7876 ersparen Sie sich die Nachnahmespesen!

Buchhandlung M. Huber, Zürich, Hauptpostfach / Postcheckkonto VIII/7876